

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **25 (1927)**

Heft 8

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verordnung betr. die Grundbuchvermessungen vom 30. Dezember 1924, durch das eidg. Justiz- und Polizeidepartement nach Verständigung mit den zuständigen kantonalen Behörden.

Damit ist der Schritt aus dem erfreulich kurzen Versuchsstadium heraus getan, ein neuer Abschnitt in der Entwicklung der Grundbuchvermessung beginnt.

### **Fédération International des Géomètres.**

Der am 27. Juni 1927 in Paris versammelte Vorstand der F. I. G. hat beschlossen, die Organisation des nächsten Kongresses im Jahre 1930 der Schweiz zu übertragen. Wir freuen uns dieses Entscheides und werden alles zum Gelingen der Veranstaltung tun.

### **Mission turque.**

Grace à l'entremise de M. le Dr. Hegg, Directeur du Cadastre, le Gouvernement turc a envoyé à Lausanne une mission de 19 personnes, pour la plupart fonctionnaires du service du Cadastre de Turquie pour suivre des Cours à l'Université de Lausanne (section des géomètres). L'enseignement suivi doit permettre aux participants de se perfectionner et de se familiariser avec le système suisse de registre foncier et de mensuration.

## **Bücherbesprechungen.**

*H. Gamann*, Hydraulik und ihre Anwendung in der Kulturtechnik, 2. neubearbeitete Auflage. Paul Parey, Berlin. Preis RM. 15.—.

Der Verfasser bezeichnet das Buch als ein Hilfsmittel für Schule und Praxis. Es ist eine gut durchgearbeitete, kurz gefaßte Darstellung der Hydraulik in ihrer Anwendung in der Kulturtechnik. Besonders angenehm fällt auf die klare, einfache Sprache, die wohlthuend absticht gegen die sonst übliche „technische“ Sprache. *Wey.*

*G. Schewior*, Handbuch der Straßen- und Wegeführungen auf dem Lande. Richtlinien und Hilfwerte für Entwurf, Ausbau, Anschlag, Verdingung und Ausführung von Landstraßen, Feld- und Waldwegen. Paul Parey, Berlin 1927. Preis RM. 19.—.

Ein 400 Seiten starkes Buch, das eine große Menge Formeln und Tabellen enthält, die in der Praxis nur äußerst selten mit Vorteil angewendet werden können. Der Verfasser hätte wohl daran getan, nicht alle möglichen Arten der Berechnung jedes Spezialfalles zu erwähnen, sondern auf die einfachste Art der Berechnung mit dem Rechenschieber sein Hauptgewicht zu verlegen.

Uns Schweizer mutet es u. a. sonderbar an, daß der Dorfsiedelung gegenüber der Hofsiedelung der Vorzug gegeben wird.

Das Buch würde gewinnen, wenn die Abschnitte über die Grundsätze in der Bewertung der aufgeworfenen Fragen kürzer, knapper gefaßt würden. *Wey.*

*Dr. W. Strecker*, Erkennen und Bestimmen der Wiesengräser. 10. sorgfältig durchgesehene Auflage. Paul Parey, Berlin 1927. Preis RM. 5.40.

Das Buch enthält außer 2 Bestimmungstabellen der Gräser mit Blüten und ohne Blüten wertvolle Angaben über Bau, Wachstum und Vorkommen sowie über die Grundsätze der Samenmischungen.

Es zeigt, wie in vielen Fällen die Grasnarbe Aufschluß über die Bodenbeschaffenheit gibt und demnach für Schätzungen sehr wertvoll sein kann. *Wey.*